

BRIMA PRIMAR

Der Brixner Mathematiktag für den Primarbereich ist eine jährliche Fortbildungsveranstaltung in Kooperation zwischen der Fakultät für Bildungswissenschaften der Freien Universität Bozen und der Deutschen Bildungsdirektion mit dem Ziel, kräftige Impulse für die Weiterentwicklung mathematischer Bildung in der Altersstufe 3 bis 11 zu geben.

Die Tagung richtet sich an alle, die an der mathematischen Bildung in dieser Altersstufe interessiert sind, insbesondere an pädagogische Fachkräfte des Kindergartens und Lehrpersonen der Grundschule, aber auch an interessierte Eltern.

Der Schwerpunkt des heurigen BRIMA Primar liegt auf Lernschwierigkeiten im Bereich der Mathematik sowie pädagogisch-fachdidaktischen Möglichkeiten ihrer Vermeidung und Überwindung.

TAGUNGSPROGRAMM

08:30 – 09:15	Ankunft und Registrierung
09:15 – 09:30	Eröffnung: Michael Gaidoschik, Unibz Grußworte: Sigrun Falkensteiner, Landesdirektorin und Schulamtsleiterin
09:30 – 10:30	Eröffnungsvortrag: Christiane Benz, PH Karlsruhe Der Anfang ist mehr als die Hälfte des Ganzen – Wichtige arithmetische Basiskompetenzen für den Mathematikunterricht
11:00 – 12:30	Workshops – Runde 1
12:30 – 14:00	Mittagspause (90 Minuten)
14:00 – 15:30	Workshops – Runde 2
16:00 – 17:00	Schlussvortrag: Sebastian Wartha, PH Karlsruhe Stellenwerte verstehen und nutzen – die „vernachlässigte Hürde“ beim Überwinden besonderer Schwierigkeiten beim Rechnen?

brima primar

2. BRIXNER MATHEMATIKTAG FÜR DEN PRIMARBEREICH

Samstag, 20.10.2018
8:30 – 17:00 Uhr

Freie Universität Bozen – Fakultät für Bildungswissenschaften
39042 Brixen, Regensburger Allee 16

Eine Fortbildungsveranstaltung (Fortbildungsnummer 31.04) in Kooperation von:



AUTONOME PROVINZ
BOZEN – SÜDTIROL
Deutsche Bildungsdirektion
Pädagogische Abteilung



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO – ALTO ADIGE
Direzione Istruzione e Formazione tedesca
Ripartizione pedagogica



Unter der Schirmherrschaft von:



**BRIXEN
BRESSANONE**
Stadtgemeinde Brixen - Città di Bressanone



Mit freundlicher Unterstützung von:



WORKSHOPS:

Jeder Workshop findet sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag statt und ist dabei jeweils auf 25 TeilnehmerInnen beschränkt. Eine Ausnahme stellen WS 17 (nur vormittags) und WS 18 (nur nachmittags) dar. Bitte wählen Sie zwei Workshops aus und geben Sie diese bei der Anmeldung bekannt!

FOKUS KINDERGARTEN

1

Sylvia Baumgartner, Kindergartensprengel Schlanders & Barbara Zihl, Grundschule Sterzing
Mathematik im Übergang vom Kindergarten zur Grundschule

2

Christiane Benz, Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Mathematik entdecken beim Zählen und Sehen

3

Sabina Fischnaller, Freie Universität Bozen
Auf dem Weg zur Geometrie: Aktivitäten, Materialien und Forscher/innenaufträge zur Entwicklung von Formbewusstheit

4

Petra Lazzeri & Verena Kofler, Grundschule „Zoll“ Lana
Spiele zur Förderung mathematischer Kompetenzen im Kindergarten

5

Veronika Lintner, Kindergarten Laag & Andrea Mittermair, Pädagogische Abteilung der Deutschen Bildungsdirektion
Mathematik in der Kunst oder Kunst in der Mathematik?

6

Johanna Wehrlin, Pädagogische Hochschule Bern
Das freie Spiel im Kindergarten mathematisch anreichern – aber wie?

FOKUS GRUNDSCHULE

7

Michael Gaidoschik, Freie Universität Bozen & Mitglieder der AG Frühförderung der Deutschen Bildungsdirektion
Vorbeugen ist besser als „Therapieren“! Der „Beobachtungsbogen Mathematik Anfangsunterricht“ als Grundlage für vorbeugenden Unterricht

8

Marleen Heid, Freie Universität Bozen
Größenvorstellungen durch vielfältige Schätzaktivitäten im Unterricht aufbauen und weiterentwickeln

9

Christa Juen-Kretschmer & Stefan Bischof, Pädagogische Hochschule Tirol
Modellbildung an konkreten Aufgabenstellungen

10

Monika Lanthaler, Grundschule Wiesen
Unterrichten mit Lernumgebungen, eine Möglichkeit der natürlichen Differenzierung

11

Eva Lassnitzer, Recheninstitut zur Förderung mathematischen Denkens
Schriftliches Rechnen auf Basis von Verständnis: Insbesondere für Kinder mit Lernschwierigkeiten!

12

Ulrike Stadler-Altman, Freie Universität Bozen
Mathematik in der EduSpace Lernwerkstatt – Didaktische Materialien für die Grundschule

13

Sebastian Wartha, Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Zählen überwinden und Strukturen nutzen: Zahlen und Rechnen im Zahlenraum bis 10 und 100

14

Bernd Wollring, Universität Kassel
Symmetrie von Anfang an – Elementares Papierfalten mit Kreisen und Quadraten

WORKSHOPS IN ITALIENISCHER SPRACHE

15

Federica Ferretti, Libera Università di Bolzano & Sabrina Tiralongo, Formath Project Srl
I numeri degli antichi

16

Maria Mellone, Università Federico II di Napoli
Early algebra: un nuovo modo di guardare all'insegnamento dell'aritmetica

17 (nur vormittags)

George Santi, Bologna & Agnese Del Zozzo, Università di Trento
Una lettura didattica dell'uso di artefatti (digitali e materiali) in matematica

18 (nur nachmittags)

George Santi, Bologna & Agnese Del Zozzo, Università di Trento
Universal Design for Learning e apprendimento della matematica

AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN FINDEN SIE AUF DER TAGUNGSWEBSITE:

<https://brimaprimar.events.unibz.it/de>

ANMELDUNG AUSSCHLIESSLICH VIA INTERNET UNTER:

www.blikk.it/brimaprimar (ab Ende August, bis 6. Oktober)